

# Ausbildung zum systemischen Coach und Trainer (ECA)

Diese Aus- und Weiterbildung wird nach den Standards des **Europäischen Coachingverbandes (ECA)** durchgeführt und zertifiziert. Die Teilnehmer erlernen praktisch anwendbare Werkzeuge, wie Einzelne und Gruppen ziel- und lösungsorientiert verändert und geführt werden können. Systemisches Denken und Handeln fördert Nachhaltigkeit und die Entwicklung von qualifizierter Führungskompetenz.

Wir sind ein **Team** von 6 Coaches und Trainerinnen, die im Raum Vorarlberg, Deutschland, Schweiz und Liechtenstein seit 1997 über **2.000 Coaching-Projekte** für Unternehmen und Institutionen durchgeführt haben. Parallel dazu bilden wir Menschen in Coaching und verwandten Themen aus, bisher rund 35 Lehrgänge (Durchschnittsbewertung: 1,6) und über 400 Absolventen.

**Coaching** in unserem Sinne bedeutet die Begleitung von nachhaltiger Weiter- und Höherentwicklung von **menschlichen Werten**. Häufige Themen im **beruflichen** Zusammenhang sind Anerkennung, Erfolg, Zugehörigkeit, Konfliktfähigkeit, Führungskompetenz, Kreativität, Schaffenskraft u.a. Im **persönlichen** Kontext sind dies Lebenswerte wie Lebensqualität – und Freude, Sinnerfüllung, Glück, Gesundheit oder Zufriedenheit, häufig auch Selbstthemen (Selbstbewusstsein, Selbstsicherheit, Selbstwert, Selbsterkenntnis) und Werte wie Spiritualität, Sinnfragen und Antworten, Freiheit, Wissen oder ganz profan der Wert „Geld“.

**Coaching** bedeutet ganz grundsätzlich Zugänge zu schaffen, Blockaden, Ängste und Muster auf zu lösen, bestehende Ressourcen anzuknüpfen, das Ausbilden von neuen Fähigkeiten oder das Verknüpfen mit bestehenden auf eine Weise, dass die angepeilte Wertentwicklung **AUS SICH HERAUS** (also ohne, dass sich der Mensch fragen muss: „was hab ich im Coaching geübt, was nun zu tun ist?“) **im Alltag wirkt** und gestaltet. Dies ist unser zentraler Ansatz zur **Nachhaltigkeit**. Aus unserer Erfahrung heraus glauben wir, dass nur, was im Inneren von Menschen gelöst, abgelöst, verwandelt, neu geformt, erkannt und bewusst geworden ist, aus sich heraus Bewegungen in Richtung Wertvermehrung erzeugt. Daher ist unser Ansatz in allen Teilen und Prozessschritten **systemisch ausgerichtet**. Die systemische Methodik greift auf die sogenannte „Systemische StrukturAufstellung“ (z.B. Dr. Varga von Kibed und Insa Sparrer, München) zurück, mit der im **St. Galler Coaching-Modell** Ziele, Problem- oder Entwicklungsräume, Zeitstrukturen und Anbindung an Sinn- und Zugehörigkeitsebenen bewusst gemacht und geformt werden. Die Anwender lernen, einen „**Blick**“ für das Ganze“ (System) zu bekommen, einen Instinkt zu entwickeln für das, **um-was-es-wirklich-geht**, üben, komplexe Strukturen abzubilden und zu verändern, und, statt Symptome zu verschieben, für das Klienten-System **stimmige Entwicklungen** zu entwerfen.

## Ziele und Inhalte der Ausbildung:

- § Die Grundlagen, ein humanistisches Menschenbild
- § Selbstcoaching, die eigene Lebens- und Berufsqualität erhöhen
- § Systemisches Denken, Ursachen erkennen und verändern, statt Symptome zu unterdrücken
- § Wie erfolgreiche Menschen denken und handeln
- § Lösungsabwusstsein statt Problemdenken

- § Der Weg zu Kongruenz und Charisma
- § Das Wesen von Verhaltensmuster, und wie sie verändert werden können
- § Die Grundlagen WIRKSAMER Kommunikation
- § Konflikte nachhaltig auflösen
- § Gute Beziehungsebenen gestalten, erhalten und nutzen
- § Soziale Eigenkompetenz erhöhen, der Frieden mit sich selbst pflegen
- § Ganzheitliches und nachhaltiges Wirken auf Einzelne und Gruppen
- § Professionelle, moderne Coaching-Methodik auf Europäischem Niveau
- § Führungs-Tools für Teamleiter, ohne Kraftaufwand leiten
- § Probleme in Lösungsräume führen
- § Mit Kritik und Vorwürfen produktiv umgehen
- § Von sich ärgern zu Gelassenheit gehen
- § Vom lähmenden Konflikt zu lebendigen Perspektiven
- § Selbst- und Fremdwahrnehmung erhöhen
- § Ängste und Hürden in Entwicklungen verwandeln
- § Arbeiten und Steuern von Systemen (Team, Familie, Schule)
- § Beziehungsqualität statt Begegnungsquantität
- § Ziele systematisch und systemisch stimmig angehen und erreichen
- § Effizienz und Leistungsfähigkeit von Einzelnen und Teams erhöhen
- § Arbeiten an und mit unbewussten Persönlichkeitsteilen
- § Konkrete Fallbeispiele der Teilnehmenden

### **Ausbildungsleiter:**

Rudolf E. Fitz, Betr.oec., akkreditierter Lehr-Coach des EuropäischenCoachingverbandes, Lehrbeauftragter an der Hochschule Luzern (HSW)

Trainer:

Sylvia Apollonio, QM-Leiterin, systemischer Coach und Trainerin (ECA)

Philipp Schädler, akkreditierter Lehr-Coach (ECA), Präsident des Liechtensteiner Coachingverbandes (LIC)

**® Wir lehren Veränderungsprozesse unter ethischen Grundsätzen die für den Menschen als Ganzes gesund, effizient und entwicklungsorientiert sind!**

### **Was genau werden sie lernen, sehen, hören und erfahren?**

Sie werden erleben, wie das **St. Galler Coaching-Modell** konkret in verschiedenen Kontexten angewendet wird, **was es bewirkt**, was es kann und wo die Grenzen liegen, bei anderen und bei ihnen. Dieser Coachingprozess in 42 Einzelschritten ermöglicht ihnen, bereits nach zwei bis drei Modulen, **eigene Wertentwicklungen** für sich und andere systemisch korrekt, ökologisch (im Sinne von stimmig auf der Mikro- und auf der Makroebene) zu **entwerfen und umzusetzen**. Als Teilnehmer erfahren sie die Wirkung unmittelbar durch eine eigene – von ihnen erwünschte – Wertentwicklung. Parallel zur Ausbildung führen sie ein **eigenes Coaching** durch (optional auch als Klient), und lernen so den **Transfer in den Coachingalltag**. Diese Dokumentation ist weiters die Grundlage zur Zertifizierung bzw. Lizenzierung im ECA.

## Wie lernen sie das?

Der **Lernzyklus** beginnt mit einem Theorieinput (10%), führt dann weiter zu einer Praxisdemonstration durch die Trainerin mit einem Teilnehmer mit anschließender Reflexion (20%), das Arbeiten in 2-er Gruppen in der eigenen Umsetzung des Gesehenen anhand der Prozessbeschreibung im Skript (60%), und schließt mit der Prozess-Reflexion im Plenum bzw. der Beantwortung aufgetauchter Fragen (10%).

Es ist ein **aktives Lernen** durch **konkretes Arbeiten** an eigenen Beispielen, geleitet von Theorieinputs, Einzel- und Gruppenerfahrungen und ein breites, praktisch-orientiertes Methodentraining aus:

psychologische **Kurzzeitinterventionen**, NLP, systemische **Aufstellungsarbeit**, Arbeit mit **unbewussten** Persönlichkeitsteilen, Elementen aus der Kontemplation, **Supervision**, Nachhaltigkeits-Feedbackschleifen, Erfahrungsinput der Trainer aus der Praxis, Time-Line-Arbeit, Glaubenssatz und Glaubenssystemprozesse, Konfliktauflösungsstrategien, Körperarbeit u.a.

## 11 Benefits zur Ausbildung:

1. Lehren, lernen und anwenden unter **ethischen Prinzipien**, zum Wohle von Klient, Coach und Umfeld
2. **Professionelles Coaching** mit dem St. Galler-Coaching-Prozess: systemische, stringent, pragmatisch, nachhaltig
3. **Coach-Profis** als Trainer, in Summer 36 Jahre Coaching-Erfahrung
4. **Kontakt** mit den Lehrtrainern: persönlich, telefonisch, per Email
5. **Qualifizierte Didaktik**: Theorie, die die Praxis erklärt, Praxis, die die Theorie ergänzt
6. Tragfähiges **Coachingfundament**: 10 Jahre Lehrtätigkeit und über 400 Absolventen und deren Erfahrung in der Umsetzung sind in dieses Lernen integriert
7. **Kontextunabhängige Prozesse**: in vielen verschiedenen Berufsfeldern bewährt
8. **Netzwerk** zwischen den Teilnehmern, den Absolventen, der Denkschule, der Coaching-Akademie Schweiz und den Verbänden (ECA, DVNLP, LCA)
9. Hoher persönlicher und langfristiger Nutzen durch explizite **SelbstCoaching-Werkzeuge**
10. **Vertiefungsmodule** und Weiterbildung in:
  - MasterCoaching (ECA)
  - LernCoach (ECA)
  - Trancearbeit im Coaching (DVNLP)
  - AufstellerCoach (ECA)
  - ErfolgReich als Coach und Trainer (ECA, DVNLP)
11. Dank niedriger Admin- und Werbekosten bestes **Preis/Leistungsverhältnis**

## Teilnahmevoraussetzungen:

abgeschlossene Berufsausbildung, 3 Jahre Praxis, Mindestalter 24 Jahre, Bereitschaft und Fähigkeit zur Reflektion

## **Termine Herbst 2007 Dornbirn (nur Ausbildung zum Coach – ohne Trainermodule)**

Modul 1: 27.09.07 – 29.09.07

Modul 2: 18.10.07 – 20.10.07

Modul 3: 15.11.07 – 17.11.07

Modul 4: 13.12.07 – 15.12.07

Modul 5: 10.01.08 – 12.01.08

Modul 6: 15.03.08 – Präsentation der Diplomarbeiten, Abschluß

**Ort:** Dornbirn, Rhombergs Fabrik, Seminarraum 1

**Zeiten:** jeweils Donnerstag von 18 bis 21 Uhr 30,  
Freitag und Samstag von 9 bis 18 Uhr 30

**Umfang:** 120 UE Präsenzzeit, 35 Stunden supervidierte Diplomarbeit,  
150 UE

**Platzreservierung** (kostenlos) bis 1.08. 2007, bitte schriftlich an:  
office@denkschule.com oder

**Infoabend:** 21. August, 19 Uhr in Dornbirn, Rhombergs Fabrik,  
Seminarraum 1 im „TechnologieHaus“

**Tip:** lesen sie auch unseren ECA-Newsletter: „Nachhaltigkeit im  
Coaching“ auf der Website:  
www.denkschule.com

Noch Fragen? Ich bin für sie erreichbar: 0664-4643783  
Rudolf E. Fitz, Leiter

**Außerdem besteht die Möglichkeit, eine laufende Ausbildung  
einen halben Tag zu beobachten!**

### **Wir lehren unter Schweizer Qualitätsstandards:**

- **Evaluierung** der Einzelmodule und der Gesamtausbildung und **Feedbackschleifen** in die neuen Ausbildungen
- laufende Evaluierung der **Trainer** und der Didaktik
- Feedbackschleifen Teilnehmer-Trainer-Prozesse-Wirkung und **Nachhaltigkeit**
- eingebunden in das "**EDUQUA**" Qualitätssystem
- eingebunden in das "Forum für **Wertorientierung** in der Erwachsenenbildung e.V."
- eingebunden in die Standards der **Ausbildungsrichtlinien** des Europäischen Coachingverbandes (ECA) und des DVNLP e.V.
- eingebunden in die **Schweizer Kantonalen Standards** und Richtlinien in der Erwachsenenbildung

### **Testing**

Die Teilnehmer erstellen in Rahmen der Ausbildung ein eigenes Coachingprojekt (als Coach oder als Klientin, supervidiert) welches als Diplomarbeit bewertet wird, bei positivem Abschluß erhalten sie das Coaching-Diplom der „Denkschule“ bzw. der Coaching-Akademie-Schweiz, welches zum Erwerb einer Coaching-Lizenz des Europäischen Coachingverbandes (ECA) führt, anerkannt durch ECA, DVNLP, LIC zum „Systemischen Coach“

7 Monate, 6  
Module zu je  
2,5 Tagen /  
gesamt 150  
UE

### **Investition:**

€ 2.450.—Firmenpreis (wenn sie von ihrer Firma/Institution den ganzen oder Teile der Kosten ersetzt bekommen)

€ 2.250.—Selbstzahlerpreis und Preis für Mitarbeiter gemeinnütziger Institutionen -

oder 8 Teilzahlungen a´€ 286,-- (monatlich)

**Beginn:** September 07, März 08, September 08

### **Termine Herbst 2007 Buchs, Ausbildung zum Coach und Trainer (ECA)**

Modul 1:	27.09.07 – 29.09.07	Modul 5:	21.02.08 – 23.02.08
Modul 2:	08.11.07 – 10.11.07	Modul 6:	13.03.08 – 15.03.08
Modul 3:	06.12.07 – 08.12.07	Modul 7:	10.04.08 – 12.04.08
Modul 4:	10.01.08 – 12.01.08	Modul 8:	15.05.08 – 17.05.08

Ort: BZB in Buchs (event. 2 Module auswärts)

Zeiten: jeweils Donnerstag von 18 bis 21 Uhr 30,  
Freitag und Samstag von 9 bis 18 Uhr 30

Investition: CHF. 4.450,--  
oder 3 Teilzahlungen a´ CHF. 1.484,--

### **Termine Frühjahr 2008 Buchs, Ausbildung zum Coach und Trainer (ECA)**

Modul 1:	06.03.08 – 08.03.08	Modul 5:	26.06.08 – 28.06.08
Modul 2:	24.04.08 – 26.04.08	Modul 6:	21.08.08 – 23.08.08
Modul 3:	08.05.08 – 10.05.08	Modul 7:	18.09.08 – 20.09.08
Modul 4:	29.05.08 – 31.05.08	Modul 8:	30.10.08 – 01.11.08

### **Termine Herbst 2007 St. Gallen am GBS**

Modul 1:	18.10.07 – 20.10.07	Modul 5:	28.02.08 – 01.03.08
Modul 2:	15.11.07 – 17.11.07	Modul 6:	03.04.08 – 05.04.08
Modul 3:	13.12.07 – 15.12.07	Modul 7:	24.04.08 – 26.04.08
Modul 4:	24.01.08 – 26.01.08	Modul 8:	22.05.08 – 24.05.08

**Ort:** GBS in St. Gallen, Kugelgasse

**Zeiten:** jeweils Donnerstag von 18 bis 21 Uhr 30,  
Freitag und Samstag von 9 bis 18 Uhr 30

**Investition:** CHF. 4.450,--  
oder 3 Teilzahlungen